



**Gemeinderatsfraktion Rottweil**

Vorsitzender Günter Posselt

Oberndorfer Str. 21

78628 Rottweil

CDU-Gemeinderatsfraktion Rottweil  
Günter Posselt, Oberndorfer Str. 21, 78628 Rottweil

Stadt Rottweil  
Herrn Oberbürgermeister Ralf Broß  
Hauptstr. 21  
78628 Rottweil

Per Email: [ralf.bross@rottweil.de](mailto:ralf.bross@rottweil.de)

23.01.2018

### **Ergänzender Prüfantrag zu „Parkhaus Bahnhofstr. 1“**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Broß,

hiermit stellt die CDU-Fraktion folgende Anträge:

1. Die Verwaltung möge prüfen, ob im Bereich Bahnhofstraße/Ruhe-Christi-Straße die Errichtung einer zweistöckigen Parkierungsanlage möglich ist und zwar in der Form, dass das Untergeschoss von der Bahnhofstraße aus im Bereich der früheren Toilettenanlage und das obere Deck über die Ruhe-Christi-Straße anfahrbar sind und den Bereich der heutigen Parkierungsfläche „Bahnhofstr. 1“ umfasst.

Die Prüfung soll insbesondere die voraussichtlichen Kosten, den Umfang der zusätzlich geschaffenen Stellplätze sowie mögliche Gestaltungsvarianten (z. B. Erweiterung der Fläche des Untergeschosses unter den Straßenraum der Ruhe-Christi-Straße) umfassen. Außerdem soll die Prüfung Aussagen darüber treffen, welche Voraussetzungen für eine Realisierung (z. B. Zustimmung der Angrenzer) erforderlich sind.

2. Die Verwaltung möge außerdem prüfen, durch welche Maßnahme und mit welchen Kosten weitere zusätzliche Stellplätze auf dem Parkplatz „Groß'sche Wiese“ geschaffen werden können, insbesondere durch die Schaffung eines zweiten Parkdecks im Bereich zur Kaiserstraße, das von dort aus angefahren werden könnte.

### **Begründung:**

Der Vortrag der Verwaltung in der letzten Sitzung des UBV sowie die seither laufende öffentliche Diskussion hat nach Auffassung der CDU-Fraktion gezeigt, dass eine mehrgeschossige Bebauung des derzeitigen Parkplatzes im Bereich des ehemaligen Gebäudes „Taxi-Haller“ (Bahnhofstr. 1), die in der

Höhe deutlich über das derzeitige Geländeniveau der Parkierungsfläche hinausgeht, realistisch kaum möglich ist. Die erforderliche Akzeptanz und Zustimmungen der Angrenzer dürfte kaum erlangt werden. Die notwendigen Abstandsflächen sind auf dem vorhandenen städtischen Grundstück nicht vorhanden.

Auch die Varianten eines Parkhauses im Bereich der heutigen Einmündung der Ruhe-Christi-Straße in die Bahnhofstraße unter gleichzeitiger Verlegung der Straße hin zur Villa Duttenhofer halten wir aus städtebaulicher und denkmalschutzrechtlicher Sicht nicht für umsetzbar und sinnvoll. Für eine derartige Lösung ist keine Akzeptanz in der Rottweiler Bevölkerung vorhanden.

Aus diesem Grund halten wir es für folgerichtig, dass die Verwaltung vor einer Beschlussfassung zur Schaffung zusätzlicher Parkplätze die in unserem Antrag genannten Varianten prüft und das Ergebnis der Prüfung in die Diskussion um eine zusätzliche Parkierungsanlage im Süden des Stadtkerns eingebracht wird.

In diese Diskussion muss auch zwingend die Schaffung von weiteren Parkplätzen auf der „Groß’schen Wiese“ einbezogen werden. Dies allein schon deshalb, weil der bevorstehende Anbau an das Polizeigebäude und die erneute Aktivierung des Gebäudes der Agentur für Arbeit in der Marxstraße weiteren Parkplatzbedarf in diesen Bereichen nach sich ziehen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Günter Posselt  
Vorsitzender der CDU-Gemeinderatsfraktion